

Pressemitteilung



Willi Weitzel beim Dreh in Panama. © Filmtank, Foto: Markus Dietrich

WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE feiert im Herbst Weltpremiere beim Filmfest Hamburg

Berlin / Hamburg, 12. August 2021. **WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE**, der zweite Kinofilm von Reporter, Moderator, Welterforscher und Abenteurer Willi Weitzel feiert am 1. Oktober 2021 beim **Filmfest Hamburg** (30. September bis 9. Oktober 2021) als Eröffnungsfilm des Kinder- und Jugendfilmfests Michel in Anwesenheit von Willi Weitzel und Hauptdarstellerin Ellis Drews (Luna) seine Weltpremiere. Der Welterforscher Willi begibt sich in dem Film von Regisseur Markus Dietrich auf eine abenteuerliche Reise in die vielgestaltige, schillernde Welt der Amphibien. Angestiftet hat ihn seine 11-jährige Nachbarin Luna, die um den Froschteich in ihrem Dorf kämpft. So steht der scheinbar unbedeutende, kleine Teich im Zentrum der großen Fragen von Naturschutz, Nachhaltigkeit und der Kraft gemeinschaftlichen Handelns.

„Wir freuen uns sehr, WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE in Hamburg der Öffentlichkeit präsentieren zu dürfen“, so Produzent **Thomas Tielsch**. „Die Dreharbeiten im vergangenen Jahr unter Corona-Bedingungen durchzuführen, war eine große Herausforderung. Umso mehr freuen wir uns, dass sich die zusätzlichen Mühen gelohnt haben und wir die Abenteurer von Willi, Luna und natürlich der Wunderkröte dem Festivalpublikum im Herbst zeigen können.“

Die Drehreise führte Willi und das Team dieses Jahr u.a. nach Panama in das Amphibien Rescue Center von Heidi und Edgaro Griffith in El Valle. Bereits im Januar 2020 drehte das Filmteam mit dem Bioakustiker und Herpetologen Dr. Martin Jansen in **Bolivien**. Im August 2020 wurde unter einem aufwändigen Hygienekonzept drei Wochen lang bei Meiningen in Thüringen gedreht, bevor es im Herbst nach Ägypten ging.

An Willi Weitzels Seite spielt **Ellis Drews** in der Rolle der Luna, die bereits in den Serien „Löwenzahn“ und „Siebenstein“ zu sehen war. In weiteren Rollen spielen **Suzanne von Borsody, Miriam Stein, Ferdinand Dörfler, Malte Basquiat Comoe, Sönke Möhring, Lupo Grujcic** und als Gast **Annika Preil**, bekannt aus der KiKA-Serie „Anna und die wilden Tiere“.

Für die visuellen Effekte (VFX), unter anderem für den 3D-Character der Wunderkröte, aber auch für andere VFX-Szenen zeichnet LAVALABS verantwortlich.

WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE ist eine Koproduktion von Filmtank und der gemeinnützigen Interactive Media Foundation gGmbH (IMF). Gefördert wurde der Film mit Mitteln der MOIN Filmförderung, Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Mitteldeutscher Medienförderung und dem DFFF, sowie unterstützt vom Corona-Mehrkosten-Hilfsprogramm und dem Ausfallfonds von Bund und Ländern.

Majestic Filmverleih bringt WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE in die Kinos.

Pressekontakt Filmtank:

SteinbrennerMüller Kommunikation
Dr. Kathrin Steinbrenner
Email: mail@steinbrennermueller.de
Telefon: 030 4737-2191

Pressekontakt für WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE, Interviewanfragen, Materialwünsche:

Lilie2A PR
Jutta Heyn
Email: jutta.heyn@lilie2a-pr.de
Tel: 030 - 4036 1137 - 2



Suzanne von Borsody als Lunas Oma und Ellis Drews als Luna. © Filmtank, Foto: Boris Laewen



Ellis Drews und Malte Basquiat Comoe setzen sich für die Frösche im Dorfteich ein. © Filmtank, Foto: Boris Laewen